

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1916**

112 (22.4.1916) Erstes Blatt







Aus dem Stadtkreis.

Der Karfreitag verlief ernst und still, wie es sein Charakter verlangt. Das Wetter hatte sich gebessert, so daß der Verkehr diesmal in dieser Hinsicht nicht gehemmt war.

Das Amtliche Verkündungsblatt Nr. 38 (Karlsruher Tagblatt) für den Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe enthält u. a. Bekanntmachungen über Eisenverleihung, Kaffeehandelsaufnahme, Regelung der Arbeit in Web-, Wirk- und Strickstoffverarbeitenden Gewerbezweigen, Ankauf von Pferden, Invalidentherapie, August-Georg-Armen-Apothekenspende, Scheuenerpreise, Anpflanzung, Melberwerb, Bezirksratsprüfung, Anzug aus den Verleisungen, Ab- und Zuschreiben der Einkommen- und Vermögenssteuer.

Sommerfahrplan. Zum ersten und endgültigen Entwurf zum Auswahlfahrplan für den Sommerdienst 1916 ist heute ein Verordnungsblatt erschienen. Das Blatt kam in der Geschäftsstelle der Karlsruher Handelskammer sowie bei den Handelsgesellschaften in Baden, Bruchsal und Rastatt eingetroffen.

Die Mineralbrunnenkuren im Karlsruher Stadtpark, die vorines Jahr ins Leben gerufen wurden, werden dieses Jahr am 1. Mai wieder aufgenommen, und zwar von morgens 6 1/2 Uhr ab. In der Trinkhalle, die sich gegenüber der Karlsruher Badeanstalt am Eingang beim neuen Bahnhof befindet, gelangen sämtliche verfügbaren Mineralbrunnenwässer zum Ausfluß. Die technischen Einrichtungen der Brunnenstube ermöglichen den Ausfluß der Mineralwässer in den

gleichen Wärmegraden, wie sie die natürlichen Quellen aufweisen. Diesem Umstande ist es zu einem guten Teile zuzuschreiben, daß sich die Brunnenkuren im Karlsruher Stadtpark so rasch eingebürgert haben, so daß, nach den aus den Kreisen der Bürgererschaft schon eingelaufenen zahlreichen Anfragen zu schließen, dieses Jahr die Zahl der Kurteilnehmer noch erheblich größer werden dürfte als im Vorjahre. Neben den Wasserkururen darf der Morgenspaziergang im Stadtpark als besonders gesundheitsfördernd bezeichnet werden. Wer einmal einen Morgenspaziergang zwischen blühenden Blumenbeeten, frischgrünen Bäumen und Sträuchern, und um die idyllisch gelegenen, von Geflügel aller Art bevölkerten Seen gemacht hat, wird erst den Wert dieser hervorragenden Schöpfung voll zu schätzen wissen. Auch bei ungünstigem Wetter können die Brunnenkuren gemacht werden. Die gedeckten Kolonnaden schützen die Kurgäste nicht nur vor den Unbilden der Witterung, sondern sie bieten auch schöne Ausblicke auf den tiefer liegenden Garten und den See. So darf man hoffen, daß auch dieses Jahr die Brunnenkuren im Karlsruher Stadtpark wieder zahlreiche Freunde finden.

Die Hygiene-Ausstellung Ritter und Sängling im kleinen Festhalle-Saal, die nur noch bis 30. April gezeigt wird, kann an den beiden Feiertagen von vormittags 11 Uhr an bis abends 7 Uhr ununterbrochen besichtigt werden.

Der Bund Deutscher Offiziersfrauen, die durch vielfache soziale Einrichtungen bekannt gewordene Vereinigung in Berlin SW 11 (Vorfrühde Fran General von Chorus geb. von der Goltz), hat in Sachlerhausen bei Dranienburg (Mark) ein größeres Erholungsheim für Offiziersfamilien angekauft, in dem er auch für bedürftige Offiziersangehörige Freizeittellen und eine einfachere Haushaltungsschule einrichten will.

Ukrainevortrag. Am Mittwoch, den 26. April, abends 8 Uhr, spricht der als Kenner Osteuropas und als Balkanforscher bekannte Herr Dr. Fall

Schupp-Winchen in einem von Lichtbildern erläuterten Vortrag im großen Museumsaal über die „Ukraine, Deutschlands Brücke zum Morgenland“. Die Ukraine, diese schwierige Frage Osteuropas, beschäftigt heute alle weltvölkisch denkenden Deutschen, hängt doch unsere künftige Sicherheit im Osten wesentlich von der Möglichkeit ab, daß diese 38 Millionen Menschen, die das Joch der russischen Regierung abschütteln wollen, in einer den Mittelmächten unterstellten staatlichen Ordnung befreit werden. Siehe die Anzeige.

Gesangverein „Badenia“. Am Ostermontag, abends 7 1/2 Uhr, findet Familienzusammenkunft mit Konzert im Lokal („Alte Brauerei Kammerer“) statt.

Colosseum. Das Volkstheater von Dengg's Bauerntheater, das mit dem 30. April beendet wird, hat für die Osterfeiertage nachstehende Stücke zur Aufführung angesetzt: Am Ostermontag, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr: „Der Dorfparter“, ein Volksstück in 3 Akten von Schmidt, am Ostermontag, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr: „8 Viererl von Schlersee“, ein Volksstück in 4 Akten mit Gesang von Hans Neuert. Am Dienstag, den 25. April findet eine Wiederholung von „Der Dorfparter“ und am Mittwoch, den 26. April eine Wiederholung von „8 Viererl von Schlersee“ statt.

Palast-Theater, Herrenstr. 11, bringt in seinem Festprogramm von Sonntag an das Schauspiel „Jugendliche“, 3 Akte, dargestellt von bekannten nordischen Künstlern. Frau Anna Müller-Linke entwickelt wieder prächtigen Humor in dem zweifaktigen Lustspiel „Im Blauen Engel“, ferner sieht man die Humoreske „Eine kitzliche Sache“ und die neuesten Berichte von den Kriegsschauplätzen.

Tot aufgefunden wurde gestern vormittag in einem Hause der Marienstrasse ein dort wohnender, 83 Jahre alter Privatier. Nach ärztlicher Feststellung ist der Tod infolge Herzschlages eingetreten.

Anfälle. In einer Werkstätte in Rastatt rutschte ein Maschinenarbeiter beim Sägen einer Bandsäge aus und kam mit der linken Hand an die Säge, wobei ihm der kleine Finger abgetrennt wurde. Beim Aufsteigen auf einen mit Mehl beladenen Lastwagen glitt ein Tagelöhner von hier am Rangierbahnhof ab und brach den rechten Fuß unter ein Wagenrad. Er erlitt eine erhebliche Quetschung davon. Beide Verletzte fanden Aufnahme im städt. Krankenhaus.

Wirtschafts-Organisation.

Berlin, 20. April. Laut „Reichsgeheißblatt“ ist Zigarettenfabrik, der aus dem Ausland eingeführt wird, an die Zigarettenfabrik-Gesellschaft m. b. H. in Berlin, abzuliefern. Näheren Bestimmungen erläßt der Reichsminister (R.M.).

Berlin, 20. April. Durch eine Bekanntmachung im „Reichsgeheißblatt“ werden die Vorschriften über die Beförderung über die Einfuhr von Getreide vom 3. März 1916 auf Kataopulier und S. K. Tolademassen ausgedehnt. (R.M.).

Sport.

Fußball. Am Ostermontag spielt S. B. 1. ein erstes Rückspiel in der 2. Runde um den ersten Fußball und zwar gegen Fußball-Club Durlach. Der I. Beginn 3 Uhr auf dem S. B. Platz gegenüber der Telegraphen-Kaserne.

Mineralbrunnen-Kur

im Stadtpark, morgens von 6 1/2 bis 9 Uhr (Eingang gegenüber dem Hauptbahnhof). Beginn: Montag, den 1. Mai 1916. Näheres Zirkel 30. Fernsprecher 303. Erich Brückner.

Unterricht

Für franz. Unterricht, Konv. u. Literat. erbietet sich Dame die vor Kriegsausbruch lange Jahre als Privatlehrerin in Frankreich in vornehmsten Kreisen tätig war und die Sprache vollkommen beherrscht. Fr. Mayer, Schillerstraße 48 I. Karlsruhe.

Gebrüder Scharff. Wir empfehlen: Wein. Rotwein Flasche 1.50, Weißwein „ 1.10, Samos-Muscat Flasche 1.50, Dessertwein Flasche 1.50 u. 1.75.

Konserven. Mirabellen 2 Pfd.-Dose 100 Pfg., Pflaumen 2 Pfd.-Dose 75 Pfg., Spinat 2 Pfd.-Dose 80 Pfg., 1 Pfd.-Dose 55 Pfg., Orangen Stück 12 Pfg., Käse. Vorzügl. Holländer Pfund 2.40 in Dosen Brutto 375 gr luftdicht verschlossen Stück 2.00.

Simmonis' Bouqilbons u. Nonnilluzinbar ausnehmend besten Tafelbonn! Sind in allen Geschäftsbetrieben erhältlich.

Beinranke off. Wunden, Krampfadern, Nerven, Krätze, Jucken, Säure, heilt sich. Schmerzlos, ohne Verursachung. Frau Bud. Durlach, Moltkestr. 5. Durlachstr. 10-4, Sonnt. 10 bis 12 Uhr.

Statt jeder besonderer Anzeige. Todes-Anzeige. Gestern nachmittags 1/3 Uhr verschied nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden unser einziger, unvergesslicher Onkel und Schwager Karl Gagel. Maler und Professor an der Großh. Kunstgewerbeschule hier wovon wir Freunde und Bekannte mit der Bitte um stille Teilnahme in Kenntnis setzen. Karlsruhe, den 22. April 1916. Karl Hartmann, z. Z. Leutnant b. d. bayer. Fliegerkampfstaffel 35. Elisabeth Hartmann, geb. Ehemann. Die Feuerbestattung findet am Montag, vormittags 10 Uhr, im Krematorium statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Statt besonderer Anzeige. Heute morgen verschied unser lieber Vater, Großvater und Bruder Herr Bernhard Sinauer im 83. Lebensjahre. Karlsruhe i. Baden, den 21. April 1916. Die trauernd Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet am Sonntag, den 23. April 1916, vormittags 11 Uhr, vom israel. Friedhof aus statt. Von Beileidsbesuchen bittet man dankend abzusehen.

Kommunionkränze, Kommunionkerzen garniert und ungarziert, Kerzenranken, Kerzentücher, Schleifen etc. empfehle zu sehr billigen Preisen. Karl Plock Blumenfabrik. Telephon Nr. 5549. Herrenstraße 15.

Trauerbriefe liefert rasch und billig C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung m. b. H.

Damen- u. Herrenstiefel u. Wäsche für Damen, Herren u. Kinder in besten Qualitäten und ausgezeichneten Fasern. Reformhaus Neubert, Kaiserstraße 122. Als

Oster-Geschenke empfehle ich: Oster-Eier, gefüllt und leer, Oster-Hasen, Sandspiele, Sand- und Leiterwagen, Schiebkarren, Gartengeräte, Eimer, Gießkannen, Botanisierbüchsen, Schlagreife, Tamburinballspiele, Kroquets, Boccia, Selbstfahrer usw. usw. F. Wilhelm Doering Ritterstraße.

Als Ersatz für Kupferkessel autogen geschweißte im Vollbad vorzinkte Waschkessel in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt J. Präisdörfer, Eisengroßhandlung Karlsruhe, Soffenstraße 114.

Friedrich Fischer Amalienstr. 11 empfiehlt sich zum Reparieren, Reinigen u. Aufbügeln von Herren- u. Damengarderoben sowie Neuanfertigungen.

Willkommene Gaben für Soldaten im Felde: Seife, Seifenpapier, Blechdöschchen mit Seife, Waschlappen, Rasierseife, Eurast (gebrauchsfertige Rasiercreme), Zahnpasta, Zahnbürsten, Kaloderma, Borvaselin, Karlsruher Wasser in Tuben, Taschenspiegel, Taschenbürstchen, Taschenkämme, Kerzen usw. usw. Luise Wolf Wwe., 4 Karl-Friedrichstr. 4, Ecke Zirkel.

Möbel: Schlafzimmer, Wohnzimmer, Spiegelschränke, Vertiko, Waschkommod. m. Spiegelant., Kleiderschränke, Flurgard., Zimmerische, Auszugische, Küchenschränke aller Art, Diwan in versch. Ausführungen, einzelne Betten, Kinderbetten, Patent-Sprungfederbetten und Matratzen, aus Seegras, Kapok, Rohhaar und Wolle alles in guter Qual. billig bei Hoh. Karrer, Möbelhandlung und Lagerhaus Karlsruhe-Mühlburg, Philippsstraße 19 (kein Laden).

Städt. Vierortbad. Kohlsäurebäder und elegante Wannenbäder I., II. und III. Klasse. Für Damen und Herren geöffnet: Werktag vormittags 8 bis 1 Uhr, nachmittags 3 bis 8 Uhr, Samstag abends bis 9 Uhr, Sonntag nur vormittags 8-12 Uhr. — Mittags 1-3 Uhr geschlossen. Evangelische Stadtgemeinde. Ostermontag. Stadtkirche. 9: Militär-gottesd. 10: Oberpf. Kirchengemeinschaft. 10: m. Abendmahl. Stadtpfr. Kap. Kleine Kirche. 10: mit Abendmahl. Stadtpfr. Mühlberg. 6: Miff. Zimmer. Schloßkirche. 10: Kräf. D. Schmittbenner. 6: Hofdilar Brandl.